Typenschild

❶ **Typenbezeichung: z.B. R8-E01**

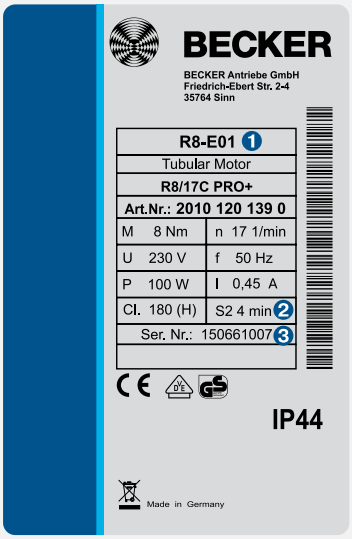
R	Antriebsgröße (Rohrdurchmesser) P - 35mm R - 45mm
8	Nennmoment
E	Elektronische Endabschaltung
01	Fortlaufende Nummer

❷ **Betriebsart (Kurzzeitbetrieb S2)**

Nach 4 Min. Dauerbetrieb muss eine Abkühlphase erfolgen.

❸ **Serien-Nummer: z.B. 15 06 61007**

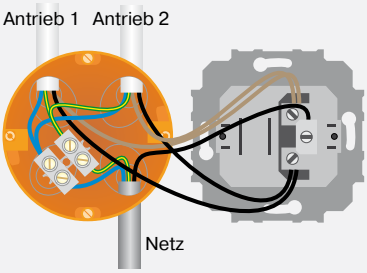
15	Jahr 2015
06	Kalenderwoche
61007	Fortlaufende Nummer



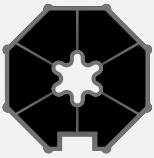
Anschluss

Mehrere Antriebe mit elektronischer Endabschaltung können parallel an eine Bedienstelle angeschlossen werden. Die maximale Anzahl der synchron gesteuerten Antriebe sollte in Abhängigkeit von der jeweiligen Stromaufnahme nicht mehr als 5 Antriebe betragen.

Die Umschaltzeit bei Laufrichtungswechsel muss mindestens 0,5 Sekunden betragen. Schalter und Steuerungen dürfen keinen gleichzeitigen AUF- bzw. AB-Befehl ausführen.



Damit die sensible Hinderniserkennung aktiv wird, muss der Mitnehmer mit Hinderniserkennung an dem Antrieb montiert sein.

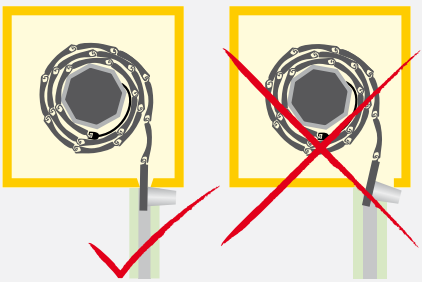

Mitnehmer

Mitnehmer mit Hinderniserkennung

Informationen

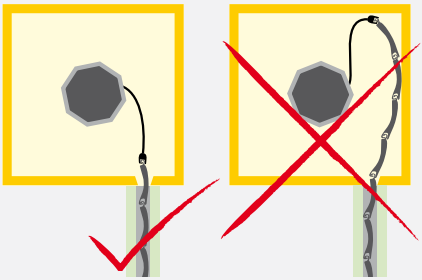
Die Antriebe mit elektronischer Endabschaltung vom Typ E01 erkennen und programmieren selbsttätig die Endlagen bei vorhandenen Anschlägen. Bei fehlenden Anschlägen werden Endabschaltpunkte programmiert.

Um die obere Endlage einwandfrei zu erkennen, muss ein definierter Anschlag vorhanden sein (Winkelleiste oder Stopper).



Installation mit Federn

Es sollte nicht mehr als ein Rollladenstab über dem Einlauftrichter herausragen. In der unteren Endlage müssen die Federn gegen die Drehbewegung der Welle wirken. Die Federn sollten in einem Abstand von 30 cm montiert werden.

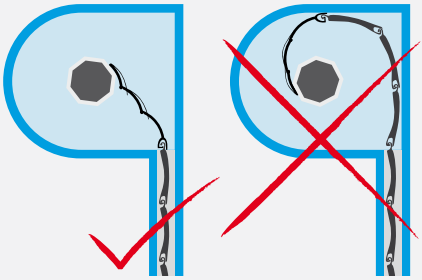


Installation mit Hochschiebesicherungen

Die Hochschiebesicherung muss eingerastet sein und den Rollladen auf die Fensterbank drücken.

Die Endlagen können über jedes Bedienelement eingestellt werden.

Das Löschen der Endlagen erfolgt über das Einstellset.



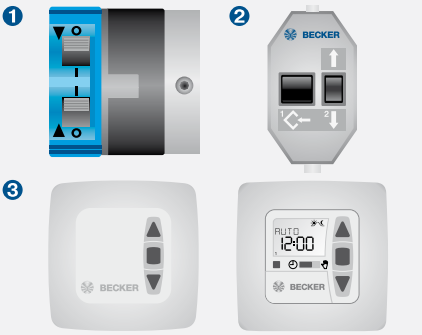
Einstellen der Endlagen

Die Endlagen können auf 3 Arten eingestellt werden:

❶. Schalter am Antrieb

❷. Einstellset

❸. Bedienelement



Einstellen der Endlagen mit den Schaltern

1. Beide Endlagen löschen mit den Schaltern

Stellen Sie beide Schalter auf **O** und setzen Sie einen kurzen Fahrbefehl ab.

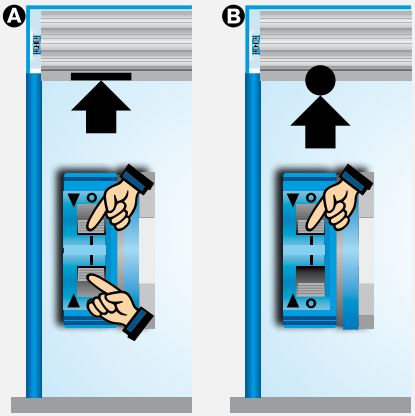
2. Einstellen der oberen Endlage mit den Schaltern

Ⓐ Zu Anschlag oben

Stellen Sie beide Schalter auf **I** und fahren Sie den Rollladen gegen den oberen Anschlag, bis der Antrieb selbsttätig stoppt.

Ⓑ Zu Punkt oben

Fahren Sie den Rollladen in die gewünschte obere Position und stellen Sie den entsprechenden Schalter von **O** auf **I**.



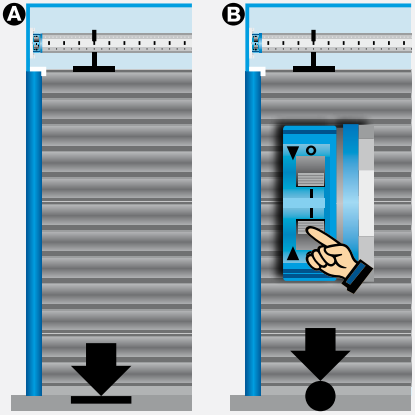
3. Einstellen der unteren Endlage mit den Schaltern

Ⓐ Zu Anschlag unten

Fahren Sie den Rollladen in Abrichtung, bis der der Antrieb selbsttätig stoppt.

Ⓑ Zu Punkt unten

Fahren Sie den Rollladen in die gewünschte untere Position und stellen Sie den entsprechenden Schalter von **O** auf **I** (bei Programmierung Anschlag oben, beide Schalter stehen auf **I**, ist dies nicht möglich).



Einstellen der Endlagen mit dem Bedienelement

1. Einstellen der oberen Endlage mit dem Bedienelement

Schieben Sie beide Schalter am Antrieb in die Programmier-Stellung (❙).

Ⓐ **Zu Anschlag oben**

Fahren Sie den Rollladen gegen den oberen Anschlag, bis der Antrieb selbsttätig stoppt.

Ⓑ **Zu Punkt oben**

Fahren Sie den Rollladen in die obere Endlage ❶. Danach fahren Sie den Rollladen 2x kurz in die Abrichtung ❷ und anschließend wieder in die Aufrichtung, bis der Antrieb selbsttätig stoppt und 1x klackt ❸.

2. Einstellen der unteren Endlage mit dem Bedienelement

Ⓐ **Zu Anschlag unten**

Fahren Sie den Rollladen gegen den unteren Anschlag, bis der Antrieb selbsttätig stoppt.

Ⓑ **Zu Punkt unten**

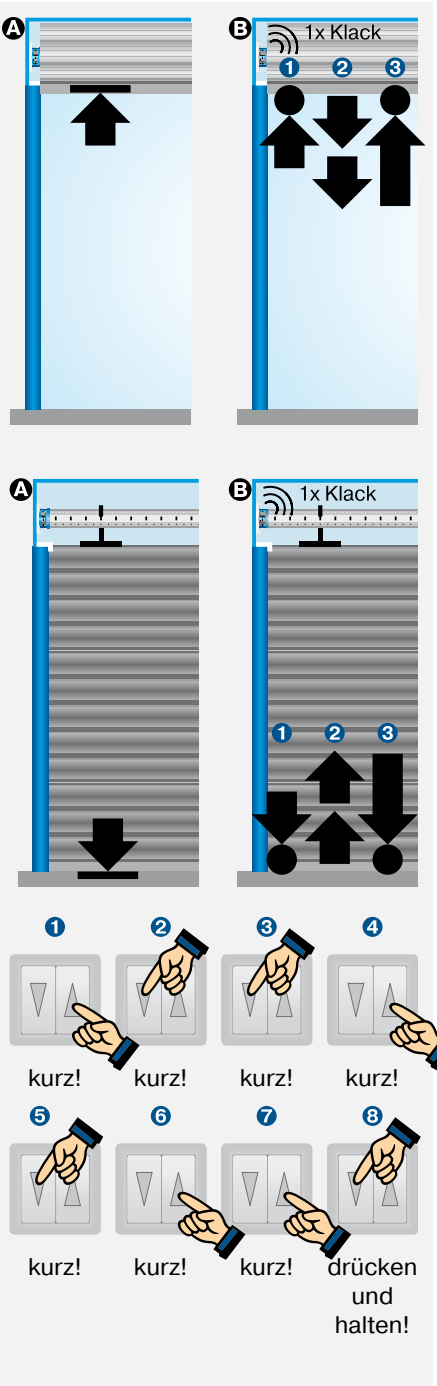
Fahren Sie den Rollladen in die untere Endlage ❶. Danach fahren Sie den Rollladen 2x kurz in die Aufrichtung ❷ und anschließend wieder in die Abrichtung, bis der Antrieb selbsttätig stoppt und 1x klackt ❸.

3. Löschen der Endlagen mit einem beliebigen Bedienelement

Fahren Sie den Antrieb für 6 Sekunden in die Auf- oder Abrichtung.

Führen Sie danach die Schritte ❶ bis ❽ in der neben beschriebenen Löschsequenz durch, bis der Antrieb 2x klackt.

Bei Bedienelementen mit Selbsthaltung muss nach jedem **kurzen** Fahrbefehl ein STOPP-Befehl ausgeführt werden.



BECKER

Einstellen der Endlagen mit dem Einstellset

1. Einstellen der oberen Endlage mit dem Einstellset

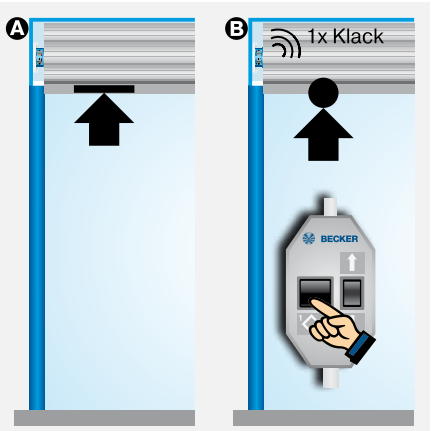
Verbinden Sie farbengleich die Adern der Anschlussleitungen des Antriebs und des Becker-Einstellsets. Schieben Sie beide Schalter in die Programmierstellung (▌).

Ⓐ **Zu Anschlag oben**

Fahren Sie den Rollladen gegen den oberen Anschlag, bis der Antrieb selbsttätig stoppt.

Ⓑ **Zu Punkt oben**

Fahren Sie den Rollladen in die gewünschte Position und drücken Sie die Programmiertaste am Einstellset, bis der Antrieb 1x klackt.



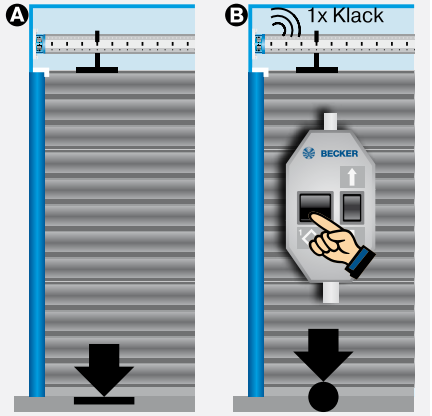
2. Einstellen der unteren Endlage mit dem Einstellset

Ⓐ **Zu Anschlag unten**

Fahren Sie den Rollladen gegen den unteren Anschlag, bis der Antrieb selbsttätig stoppt.

Ⓑ **Zu Punkt unten**

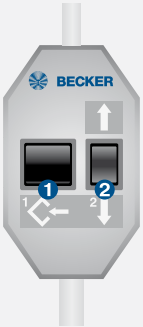
Fahren Sie den Rollladen in die gewünschte Position und drücken Sie die Programmiertaste am Einstellset, bis der Antrieb 1x klackt.



3. Löschen der Endlagen mit dem Einstellset

- Programmiertaste ❶ drücken und gedrückt halten
- ↓-Taste ❷ drücken und gedrückt halten
- Programmiertaste ❶ loslassen
- Programmiertaste ❶ noch einmal drücken, bis der Antrieb 2x klackt.

Befindet sich der Antrieb zwischen den Endlagen, werden beide Endlagen gelöscht. Befindet sich der Antrieb in einer Endlage, wird nur diese gelöscht.



Hinweis:
Das Fehlen einer Endlage zeigt der Antrieb durch ein kurzes Anfahren, Stoppen und Weiterfahren an (ESI: Endlagen-Status-Indikator). Nachdem die Endlagen 3x hintereinander einwandfrei erkannt wurden (3 Auf- und Abfahrten), speichert der Antrieb die Endlagen endgültig ab.

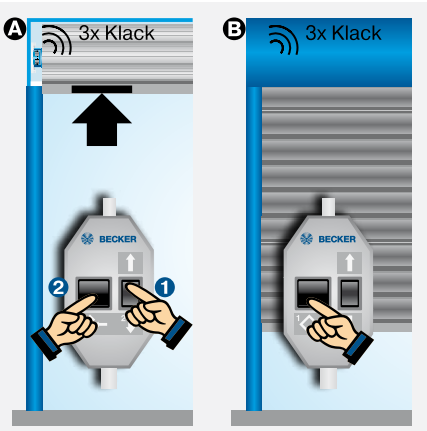
Aktivieren von Sonderfunktionen

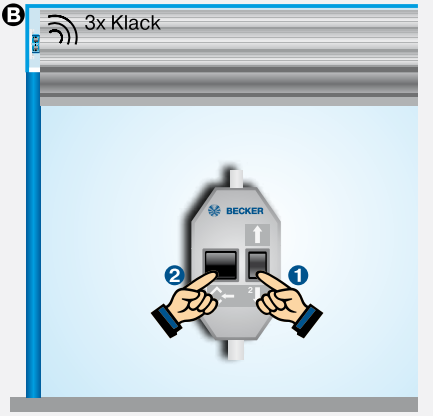
4. Aktivieren des Festfrierschutzes oben

Der Festfrierschutz oben kann auf 2 Arten aktiviert werden:

Ⓐ **In der oberen Endlage während der Installationsfahrt**
Halten Sie die Fahrtaste ❶ weiter gedrückt und drücken Sie zusätzlich die Programmiertaste ❷, bis der Antrieb 3x klackt.

Ⓑ **Zwischen den Endlagen nach der Installation**
Drücken Sie die Programmiertaste, bis der Antrieb nach 10 Sekunden 3x klackt.



5. Aktivieren der Fliegengitterschutzfunktion

Fahren Sie den Rollladen aus der oberen Endlage und drücken Sie innerhalb einer Sekunde zusätzlich zur Fahrtaste ❶ die Programmiertaste ❷, bis der Antrieb 3x klackt.